



# **Der 4/2012** **Limbacher Bote**

**Oktober 2012**

---

## **Herausgeber:**

Limbacher Bürgertreff e. V. Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

**Kontaktadresse :** Peter Billen, Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

## **Bankverbindung für Beiträge und Spenden:**

Empfänger : Limbacher Bürgertreff e.V.  
Bankleitzahl: 76450000 bei Sparkasse Schwabach  
Konto-Nr. : 558163

## **Bankverbindung für Reisen:**

Empfänger : Peter Billen  
Bankleitzahl: 76450000 bei Sparkasse Schwabach  
Konto-Nr. : 981 365

**Internet** : [www.limbacher-buergertreff.de](http://www.limbacher-buergertreff.de)

**E-Mail** : [peter.billen@limbacher-buergertreff.de](mailto:peter.billen@limbacher-buergertreff.de)

**Redaktion** : [redaktion@limbacher-buergertreff.de](mailto:redaktion@limbacher-buergertreff.de)  
Karlheinz Frisch, Ostpreussenstr. 39, Tel.: 09122/71091

---

## **Inhalt:**

Seite 2 - 3	Melodienzauber beim Limbacher-Bürgertreff e.V.
Seite 4	Sonnwendfeier
Seite 5 - 7	Veranstaltungen
Seite 8	Städtefahrt nach Amsterdam
Seite 9	Bericht von der Fahrradtour
Seite 10 - 11	Besuch der Luisenburgfestspiele
Seite 12	Allgemeine Reisebedingungen

## Melodienzauber beim Limbacher Bürgertreff e. V.

Am 10. Juni 2012 war die Hochschule für Musik Nürnberg zum zweiten Mal zu Gast in Limbach.

Herr Prof. Silvan Koopmann, unter anderem Leiter der Fachgruppe Blechbläser an der Musikhochschule Nürnberg, kam auf Einladung des Limbacher Bürgertreffs nach Limbach. Er brachte mit Caroline Beilner, Felix Gerhart, Jlya Khenkin und Martin Burkhardt vier junge Posaunisten mit, die relativ am Anfang ihres 10-semesterigen Studiums stehen.



Unter seiner Leitung verzauberte das Quartett die knapp 100 Gäste in der Gethsemanekirche in Limbach. Herr Koopmann führte in seiner charmanten Art durch das Programm.

Nach dem „Intrada“ von Melchior Frank (1580 – 1639) erklärte Herr Koopmann recht anschaulich die Posaune und gab Einblick in die Geschichte des Instruments.

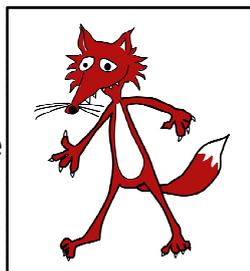
Die Posaune entstand in ihrer jetzigen Form bereits um 1450 in Burgund als Weiterentwicklung der Zugtrompete und ist neben der Violine eines der ältesten voll chromatisch spielbaren Orchesterinstrumente. Bis etwa 1700 wurde die Posaune als genau intonierbares Blasinstrument häufig im Ensemble mit Sängern und Streichern, aber auch eigenständig eingesetzt.

Im Barock bevorzugte der europäische Adel traditionell Saiten- und Streichinstrumente zur Unterhaltungsmusik. Dadurch kam es im 17. Jahrhundert zu einem gewissen Rückgang der Bläsermusik, im Zuge dessen die Posaune in weiten Teilen Europas aus der Mode geriet.

Eine bemerkenswerte Ausnahme dieses Trends bildet das Oratorium La Resurrezione des jungen Georg Friedrich Händel aus dessen Zeit in Italien. Händel griff auch in seinen späteren Oratorien Saul und Israel in Egypt von 1739 wieder auf Posaunen zurück und inspirierte damit möglicherweise Christoph Willibald Gluck dazu, das Instrument in seinem Ballett Don Juan (1761) sowie Orfeo ed Euridice (1762) und seinen späteren Opern einzusetzen. Gluck wiederum bildete eine Inspiration für Mozart.

### **Physiotherapie**

Andreas Fuchs  
Rennmühlweg 148/ Flurstraße  
91126 Schwabach  
Tel.: 09122/ 69 53 33



Massagen, Krankengymnastik,  
Man. Lymphdrainage, Schlingentisch,  
Man. Therapie, Eis- und Wärmeanwendung,  
Elektrotherapie

## Melodienzauber beim Limbacher Bürgertreff e. V.

In der klassischen Musik des 20. Jahrhunderts behielt die Posaune ihre bedeutende Stellung im Sinfonieorchester und erhielt markante Passagen in Werken praktisch aller bedeutenden Komponisten dieser Epoche.

Herr Koopmann hatte auch eine alte Posaune dabei, auf der er von Herrn Burkhardt eine Hörprobe spielen ließ. Nach diesen Erläuterungen setzten die Bläser mit ihrem Programm fort. Zu jedem der folgenden Komponisten erzählte Herr Koopmann einen kurzen Wertegang des jeweiligen Künstlers.

Präludium und Fuge	Georg Friedrich Händel	1685 – 1759
3 Equale	Ludwig van Beethoven	1770 – 1827
Der Lindenbaum	Franz Schubert	1797 – 1828
Frisch ganze Kompanie	V. E. Becker	
Suite for four Trombones	Gordon Jacob	1895 – 1984
5 Miniatures	Silvan Koopmann	*1948

In der Pause versorgten fleißige Bürgertreffler die Gäste mit Getränken und fränkischen Bratwurstsemmeln.

Während im ersten Teil die klassische Musik überwiegte, wurde es nach der Pause etwas volkstümlicher und jazziger. Im einzelnen spielte das Quartett teilweise mit Unterstützung von Herrn Koopmann bekannte Melodien von Musikern, wie

„A Portrait“	Georg Gershwin	1898 – 1937
Ännchen von Tharau	Friedrich Silcher	1789 – 1860
Konzertwalzer „Horch wie ...“	F. A. Vogel	
Stardust	Hoagy Carmichael	1899 – 1981
San Fransisco Medly	Arrangement von Silvan Koopmann	
Auf der Autobahn	Arrangement von Felix Gerhart	
One moment in time	Arrangement von Albert Hammond	
Fuchsgrabenpolka	Arrangement von Martin Burkhardt	
Deep Brass Joke	Stig Rybrant	* 1954

Die Bläser überzeugten ihr Publikum mit grandiosen Klängen von ihrem Können. Es ist kaum zu glauben, dass sie erst im zweiten bzw. vierten Semester sind. Nach tosendem Beifall spielten sie als Zugabe noch

Georgia On My Mind	Ray Charles - Hoagy Carmichael und
What a Wonderful World	Louis Amstong

Ein einmaliges Erlebnis in Limbach ging zu Ende. Herr Peter Billen, Vorstand des Limbacher Bürgertreffs, bedankte sich im Namen aller Anwesenden für den hervorragend gelungenen Abend vor allem bei unserem Mitglied Herrn Prof. Silvan Koopmann, mit einem Blumenstrauß bei Caroline Beilner und bei den Herren mit je einer Flasche Frankenwein.

Herzlich bedanken möchte sich Herr Billen auch bei Pfarrer Dr. Walter Schoßwald. Er hat die Gethsemanekirche für dieses musikalische Ereignis zur Verfügung gestellt und damit den 2. Melodienzauber in Limbach ermöglicht.

Nach diesem gelungenen Abend ist sicher: Es werden weitere Abende mit den verschiedensten Abteilungen der Musikhochschule Nürnberg folgen. Hierzu sagte Herr Koopmann seine Unterstützung zu.

Peter Billen

## Sonnwendfeier 23.06.2012

Bei optimalen Wetterbedingungen konnte der Limbacher Bürgertreff bei der diesjährigen, traditionellen Sonnwendfeier viele Besucher im Festzelt auf dem Kirchweihplatz begrüßen.

Dort sorgte das Grillmeisterteam mit Bratwürsten und Steaks für das leibliche Wohl der Gäste und kam dabei ganz schön ins Schwitzen. Kartoffelsalat, Käsebrötchen und Schmalzbrote, sowie verschiedene alkoholfreie Getränke standen ebenso zur Auswahl. Ausgeschenkt wurde das gute Weiherer-Bier aus Bamberg, sowie Rot- und Weißwein.

Schon sehnsüchtig wurde, besonders von den Kindern, die Entzündung des kunstvoll vorbereiteten, meterhohen Holzstoßes erwartet. An den längsten Tagen der Sommersonnenwende aber lässt der Ein-



bruch der Dunkelheit lange auf sich warten. Dennoch war es schließlich so weit: Das Sonnwendfeuer wurde entzündet. Zuerst züngelten nur ganz kleine Flämmchen im Inneren, aber plötzlich gab es eine große Flamme und eine gewaltige Feuersäule loderte in den Nachthimmel.

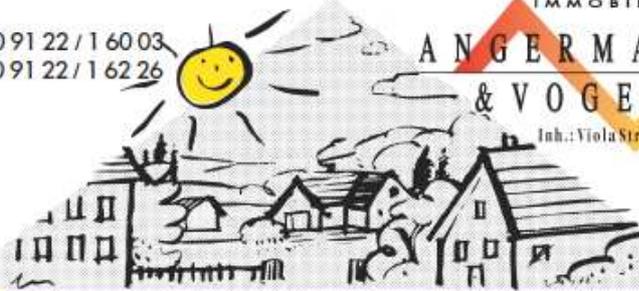
Immer mehr Besucher versammelten sich staunend und begeistert rings um das Schauspiel, welches der Höhepunkt des Abends war. In der schönen Sommernacht blieben anschließend noch etliche Besucher bis zur späten Stunde sitzen und ließen es sich im Festzelt gut gehen.

Es war wieder ein gelungener Abend, der nur durch den Einsatz vieler fleißiger treuer Mitarbeiter möglich war. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder auf viele Besucher zählen können und bedanken uns ganz herzlich bei allen die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben, besonders bei den schon seit Wochen tätigen Organisatoren Karl-Heinz Frisch und Reinhard Reiser, den Helfern, die beim Auf- und Abbau tätig waren und bei Familie Fink, die uns Strom und Wasser zur Verfügung stellte.

Gabi Gebhardt

Tel: 0 91 22 / 1 60 03  
Fax: 0 91 22 / 1 62 26

IMMOBILIEN  
**ANGERMANN & VOGEL**  
Inh.: Viola Straußberger  
ivd



**Unschlagbar in Vermietung u. Verkauf  
Arbeiten Sie nur mit Profis.**

**Professionell und diskret bewerten  
und verkaufen wir Ihre Immobilien.**

**Nutzen Sie 33 Jahre Erfahrung  
im Bau- und Immobiliengeschäft.**

**Für unseren großen Kundenstamm suchen wir  
1-Familien-Doppel-Reihenhäuser,  
Grundstücke und Eigentumswohnungen.**

**Ich freue mich auf Sie!**

**Ihre Viola Straußberger**

Sachverständige für Immobilienbewertung  
Markterstattungsbeauftragte des IVD  
Vorstandsmitglied im Haus- u. Grundbesitzerverein Schwabach

## Veranstaltungen

Unsere Treffs im vierten Quartal 2012, jeweils um 20.00 Uhr im Adria-Grill

08. Oktober 2012

12. November 2012

10. Dezember 2012

### 06. Okt. 2012      16. Limbacher Weinfest

Zum 16. mal laden der Limbacher Bürgertreff und der Traditionsverein Freiwillige Feuerwehr ihre Mitglieder, alle Limbacher, Schwabacher und Freunde zum diesjährigen Weinfest ein. Natürlich wird auch wieder für Essen gesorgt.

!! Bitte bringen Sie Weingläser mit (0,25l)!!

**Ort:** Gaststätte „Das Limbacher“ Limbacher Str. 104 in Schwabach

**Beginn:** 18:00 Uhr

### 24. Nov. 2012      Gemütlicher Abend

Auch heuer wollen wir uns zu unserem gemütlichen Abend treffen. Bei gutem Essen und Trinken, sowie guter Laune, soll der Abend wieder der Unterhaltung dienen.

**Persönliche Einladung folgt.**

**Ort:** Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

**Beginn:** 19:00 Uhr

### 01. Dez. 2012      Weihnachtsfeier

Zu unserer Weihnachtsfeier sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Sie findet auch dieses Jahr wieder im evangelischen Gemeindehaus in Limbach statt. Bei Kaffee, Kuchen und Weihnachtsgebäck, wird es sicher wieder ein besinnlicher Nachmittag.

**Persönliche Einladung folgt.**

**Ort:** Evangelisches Gemeindehaus in Limbach

**Beginn:** 15:00 Uhr



[www.sparkasse-mittelfranken-sued.de](http://www.sparkasse-mittelfranken-sued.de)

Auch Ihre Mutter würde es wollen.  
Die Sparkassen-Altersvorsorge.

GUT | FAIR | MENSCHLICH | NAH  
 **Sparkasse Limbach**  
Geschäftsstelle der Sparkasse Mittelfranken-Süd

## Veranstaltungen

### 14. Jan. 2013 Jahreshauptversammlung

In einer unserer monatlichen Treffs wurde von der Geschäftsführung vorgeschlagen, künftig die Jahreshauptversammlungen immer im Januar abzuhalten. Damit wird es möglich, das Vereinsjahr mit dem Kalenderjahr abzuschließen. Diesem Vorschlag wurde von den anwesenden Mitgliedern zugestimmt. Deshalb findet die Jahreshauptversammlung erstmals im Januar statt.

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

**Persönliche Einladung folgt.**

**Ort:** Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

**Beginn:** 20:00 Uhr

### 26. Jan. 2013 Faschingsball

Zu unserem Faschingsball sind alle tanz- und faschingsfreudigen Bürger und Bürgerinnen aus Limbach und Umgebung herzlich eingeladen.

Für Musik und Unterhaltung sorgen die Funny Boys.

**Ort:** Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

**Beginn:** 20:00 Uhr

**Ende:** 2:00 Uhr

### 16. Feb. 2013 Winterwanderung

Vorankündigung - näheres im nächsten Boten und im Internet

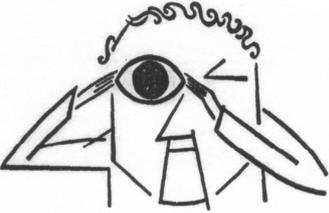
### im März 2013 Kulturelle Veranstaltung

Es ist geplant im März eine kulturelle Veranstaltung zu besuchen.

Näheres über den Termin und welche kulturelle Veranstaltung wir besuchen werden, im nächsten Limbacher-Boten und im Internet.

# OPTIK AM RATHAUS

Inhaber Heinz Wyremba · Augenoptikermeister  
Fachgeschäft für Brillen · Kontaktlinsen · Foto



Fleischbrücke 5  
91126 Schwabach  
Telefon 0 91 22 / 93 38 88  
Fax 0 91 22 / 93 38 89

## Haben Sie schon einmal von einem Maler geträumt?

Wir arbeiten erstklassig und preiswert. Unsere Facharbeiter räumen aus und ein, putzen und saugen. Auf Wunsch arbeiten wir samstags, sonntags, nachts, wann immer es Ihnen passt. **Einfach traumhaft.**

**malerweiß**  
Schwabach  
Telefon 0 91 22 / 63 27 14  
<http://www.malerweiss.de>  
e-mail: [joachim.weiss@malerweiss.de](mailto:joachim.weiss@malerweiss.de)



## Veranstaltungen

### 14. April 2013 Themenführung in Nürnberg

Unter dem Motto „Nürnberger Brunnen“ ist für April eine Themenführung in Nürnberg geplant.

Näheres im nächsten Boten und im Internet.

### Im April 2013 Melodienzauber

In der Reihe "Melodienzauber beim Limbacher Bürgertreff" ist eine weitere Veranstaltung mit der Hochschule für Musik in Nürnberg geplant.

Näheres im nächsten Boten und im Internet.

### 27. April 2013 Fahrt nach Amsterdam

**vom 27. April 2013 bis 01. Mai 2013**

**evtl. zweite Fahrt vom 04. Mai 2013 bis 08. Mai 2013**

Auf der Seite 8 finden Sie die wichtigsten Informationen zu der vom Limbacher Bürgertreff e.V. geplanten Reise nach Amsterdam.

PS: Es gelten unsere allgemeinen Reisebedingungen

Ständig aktuelle Informationen über unser Programm auf unserer Homepage

**[www.limbacher-buergertreff.de](http://www.limbacher-buergertreff.de)**

Zu den Veranstaltungen, die der Limbacher Bürgertreff e.V. durchführt, sind auch Gäste herzlichst willkommen.

### Planen Sie eine Gartenparty oder ein Sommerfest

**Damit Ihr Fest gelingt!**

**Der Limbacher Bürgertreff e.V. verleiht folgende Ausstattung:**

Bis zu 20 Bierzeltgarnituren – Leihgebühr je Garnitur	2,50 €
Großer Holzkohlegrill – Leihgebühr	5,00 €
Gas Grill 4-flammig Leihgebühr	45,00 €
Kautions	100,00 €
3 Partyzelte – 3 x 3 m – Leihgebühr je Zelt	7,00 €
2 Partyzelte – 3 x 6 m – Leihgebühr je Zelt	10,00 €
Großes Festzelt – 12 x 6 m – für bis zu 16 Garnituren	
Leihgebühr incl. einer Person zum Auf- und Abbau	170,00 €
Jede weitere Person (nur bei Bedarf)	50,00 €
Ausgabeaufschlag bei Kleinausleihen bis 20,00 €	3,50 €

Die angegebene Leihgebühr gilt jeweils für ein Wochenende!

Anfragen und weitere Info: Peter Billen, Tel 0 91 22 / 7 88 70

Stand 01.04.2012

## Städtefahrt nach Amsterdam

**vom 27. April 2013 bis 01. Mai 2013**

**evtl. zweite Fahrt vom 04. Mai 2013 bis 08. Mai 2013**

Die fünftägige Städtefahrt des Limbacher Bürgertreff e. V. 2013 führt uns nach Amsterdam. Unser Quartier Vorort ist das Blue Square Hotel in Amsterdam.

Folgende Programmabfolge ist geplant:

**1. Tag: Anreise nach Amsterdam,**

**Abfahrt: um 6:00 Uhr am Bäckerladen in Limbach** (Grundweg ¼ Stunde früher)  
**Gegen 12:00 Uhr** Zwischenstop in Aachen mit ca. 2-stündiger Stadtführung

**2. Tag: um 9:00 Uhr Abfahrt** am Best Western Blue Square Hotel zu einer Stadtrundfahrt und Stadtspaziergang in Amsterdam, Dauer 1/2 Tag. Anschließend Grachtenfahrt in einem Glasboot. Danach den Rest des Tages zur freien Verfügung.

Abendessen im Hotel um 19:00 Uhr

**3. Tag: um 9:00 Uhr Abfahrt am Hotel** zum Besuch des Keukenhofes.

**Um 12:00 Uhr** Weiterfahrt nach Den Haag, ab ca. 12:30 Uhr Stadtführung.

Danach Fahrt nach Delft, Stadtführung, Rückkunft im Hotel ca. 18:30 Uhr.

**4. Tag um 9:00 Uhr Abfahrt am Hotel** ans IJsselmeer und nach Volendam, danach Weiterfahrt durch weitere interessante holländische Dörfer und zum Nordseestrand.

Rückkunft im Hotel gegen 18:00 Uhr. Abendessen im Hotel um 19:00 Uhr

**5. Tag: Am 01.05.2013 um 9:00 Uhr Heimreise**

**Um 10:00 Uhr** Zwischenstop in Utrecht mit ca. 2-stündiger Stadtführung.  
**ab 12:30 Uhr** Weiterfahrt nach Schwabach. **Ankunft** gegen 22:00 Uhr

<b>Reisepreis:</b>	pro Person für Mitglieder	510,00 EUR
	pro Person für Nichtmitglieder	530,00 EUR
	Einzelzimmer-Zuschlag	200,00 EUR

**Info und Anmeldung:** bei Peter Billen Tel: 09122 / 7 88 70 oder im Internet.

**Anzahlung:** 100,00 € pro Person unmittelbar nach Anmeldung

**Restzahlung:** des Reisepreises bitte bis 01.03.2013

**Im Reisepreis ist enthalten:** Fahrt im Nichtraucher-Luxus-Bus, Weißwurstfrühstück im Bus, Unterbringung mit Frühstück und Abendessen, gesamtes Ausflugsprogramm mit ortskundigen Führern wie oben beschrieben, Eintritt Keukenhof. Eventuelle Änderungen vorbehalten!

**Anmerkung:** Die erste Fahrt ist ausgebucht. Für die zweite Fahrt sind noch 20 Plätze frei. Also bitte schnell anmelden!

**Nachlass:** Alle Teilnehmer an der Reise nach Frankreich erhalten für die Fahrt nach Amsterdam einen Nachlass von 30,00 € pro Person.

Viel Spaß wünscht Ihnen bereits heute Ihr Peter Billen

PS: Es gelten unsere allgemeinen Reisebedingungen.

## Fahrradtour 15. Juli 2012

„Wer nicht wagt, der nicht gewinnt“, unter diesem Motto könnte man die diesjährige Fahrradtour des Limbacher Bürgertreffs stellen. Gewonnen haben die 8 Teilnehmer einen sportlichen, unterhaltsamen, geselligen Tag. Gewagt haben sie, trotz der Wetterprognosen und Aussichten die Tour zu starten. Aber das Glück war auf deren Seite und sie kamen trocken, nur mit einer kurzen Unterstellpause wegen ein paar Regentropfen an ihr Ziel. Die Strecke führte über Unterreichenbach, Gustenfelden, Kottensdorf nach Dechendorf, wo im Kirchweihzelt beim Früh-

schoppen ein Zwischenstopp eingelegt wurde. Nicht ohne vorher die Bulldog-Parade zu bewundern, die zur Oldtimer-Schlepper Rundfahrt in Reih und Glied aufgestellt waren. Weiter ging es dann über Albersreuth nach Günzersreuth. Hier kehrten die Ausflügler im Gasthaus Ziegler bei Familie Wirth zum schmackhaften, reichlichen Mittagessen ein. Kaum machten sie es sich in der Gaststube bequem, da öffnete der Himmel auch schon seine Schleusen und ein gewaltiger Regenschauer prasselte hernieder. Aber nur um Platz zu machen für den Sonnenschein, der die gestärkten Radfahrer dann zur Weiterfahrt erwartet hat. Über Barthelmesaurach und durchs Aurachtal ging es dann über Neumühle und Kammerstein wieder der Heimat entgegen. Kurz vor Haag blieben dann alle noch bei den Fischweihern stehen und bewunderten die herrlichen Seerosen, die die Natur dort hervorgebracht hat. Es hat allen Spaß gemacht und vielleicht findet sich im nächsten Jahr, bei besseren Wetteraussichten, wieder eine größere Radlergruppe.

Gabi Gebhardt



## Schmuck & Ideen



### Silke Stuhlfauth

- individuelle Schmuckanfertigung
- Trauringe
- trendiger Silberschmuck

### Goldschmiedemeisterin

- Reparaturen und Umarbeitungen
- professionelle Schmuckpflege
- Perlen-/Steinketten knüpfen

nach Terminvereinbarung

Thüringer Str. 36 | 91126 Schwabach | 09122/8088810  
goldschmiede@schmuckundideen.de | www.schmuckundideen.de

## Besuch der Luisenburgfestspiele

Am Freitag, den dritten August fand sich ein munteres Völklein von Rentnern, Selbständigen, Lehrern und teils deren angetrauten Frauen am Waldfriedhof, gegenüber von Jungegger ein, um gegen 12.00 Uhr nach Wunsiedel zu fahren. Nach einem kurzen Zwischenstopp am Bäckerladen Lederer in Limbach, wo der zweite Teil der Mitreisenden aufgenommen wurde, war der Bus bis zum letzten Platz besetzt. Thomas von Busunternehmen Gilch begrüßte seine Gäste mit launigen Worten und zeigte sich erfreut, mal wieder die Limbacher Bürgertreffler kutschieren zu dürfen. Auch Peter Billen war hochofrenet über „den gut gefüllten Bus“ und machte uns mit dem Programm vertraut – Besuch des Felsenlabyrinths nahe der Luisenburg, dann Abendessen und danach das Highlight: Blues Brothers auf der Freilichtbühne der Luisenburg.

Nach einer knapp zweistündigen Fahrt, währenddessen wir uns mit der Wahl des Abendessens abquälten – wirklich eine Qual der Wahl – kamen wir am Parkplatz unterhalb der Luisenburg an und bewegten uns zum Eingang des Felsenlabyrinths hinan – die Mehrzahl der Mitreisenden jedenfalls, während einige Damen und Herren es vorzogen, ins Cafe zu gehen oder die Gegend zu erkunden.

Das Felsenlabyrinth ist eine Anhäufung von riesigen Granitquadern, die wie „Wollsäcke“ aufeinander getürmt am

Berghang etappenweise angeordnet sind. Dies hat die Natur vor etwa 240 Millionen Jahren durch das Erkalten der, aus dem Erdinneren hervorgetretenen Magma geschaffen. Die Abrundung der Felsen war durch deren Verwitterung entstanden.

Wir folgten unserer Führerin durch enge Felsentore, über Treppen, die uns zu Aussichtstürmen führten, durch Felschluchten, in welchen man sich fast kriechend durchschlängeln musste. Dabei erzählte sie in böhmisch-tschechischem Dialekt, durchaus kurzweilig, über die Entstehung dieser Labyrinths, über die Besuche der Königin Luise, Gemahlin des Preußischen Königs Friedrich Wilhelm III um 1805, die von dem damaligen Luxburg-Areal so begeistert war, dass man ihr zu Ehren diese Labyrinth nach ihr benannte. Sie berichtete von Johann Wolfgang von Goethe, der ebenfalls über die Entstehung dieser Formationen nachdachte und damals der Wahrheit sehr nahe kam – Verwitterung der vormals schroffen Felsgebilde - oder sie erwähnte auch andere Landsleute, die das Labyrinth besichtigten. Wir sahen auch eine botanische Rarität, das „Leuchtmoos“ – Moos, das durch bestimmten Lichteinfall zu leuchten schien. Und sie stellte unsere Allgemeinbildung auf eine harte Probe durch viele Fragen: die Zusammensetzung der Felsen - Granit, Schiefer und Glimmer, vergess ich nimmer! Welche vier Flüsse entspringen im Fichtelgebirge,

---

---

### Hans Sandreuther

**Sonnen- und Insektenschutz**  
**Pfälzer Straße 2a - 91126 Schwabach**

Markisen und Markisenneubespannungen,  
Insektenschutz für Türen und Fenster

**Beratung, Verkauf und Service vor Ort**  
**Tel. 09122 74305**

Die Zusammenarbeit mit namhaften, seit Jahren etablierten Lieferanten garantiert Ihnen hohe Qualität und Komfort.

Langjährige Erfahrung im Verkauf und beim Service garantiert Ihnen kompetente Fachberatung.

**aus den Sortimenten der Firmen**

**Nova Hüppe Sonnenschutzsysteme - Lämmermann Insektenschutz**

---

## Besuch der Luisenburgfestspiele

die in die vier verschiedenen Himmelsrichtungen fließen? Und welche Ortschaften und Städte kann man von dem Aussichtspunkt sehen?

Nach zweieinhalb Stunden hatten wir das Labyrinth bewältigt und wurden mit einem Fläschchen „Luisengold“ – 40 ml WilliamsChristBirnenSchnaps mit Goldeinlage – von der Führerin verabschiedet.

Thomas fuhr uns zu einer 10 km entfernten Wirtschaft, wo wir das bereits mittags ausgewählte Essen zu uns nahmen, angetan von den guten Portionen zu einem guten Preis.

Danach Rückfahrt zum Luisenburgfestspielort. Ca 2000 Besucher fasst das Theater, dessen Zuschauerraum überdacht, deren Bühne aber im Freien ist und aus mehreren Ebenen besteht, die den Hügel hinauf angeordnet sind und auf denen sich die Akteure – Kondition notwendig – tummeln.

Die Geschichte der Blues Brothers ist schnell erzählt und wurde auch durch Ron Williams – von TV bekannt- erklärend vorangetrieben Die Band der „Blues Brothers“ löste sich auf, nachdem einer der beiden Brüder, nämlich Jake Blues ins Gefängnis wanderte. Als er wieder heraus kam, wurde er von seinem Bruder Ellwood Blues abgeholt. Bei dem Besuch des Waisenhauses, in welchen die beiden aufgewachsen waren, erfuhren sie von der Oberin, dass diese aus dem Haus ausziehen müssten, wenn sie nicht eine

Nachzahlung von mehreren Tausend Dollar aufbringen würden. Dies spornte die beiden Brüder an, die Band wieder zusammen zu bringen und an die alten Zeiten ihrer Auftritte anzuknüpfen, um so das Geld für das Waisenhaus aufzubringen, und die jedoch nicht „mit kriminellen Machenschaften“.

Diese Handlung wurde mit fetziger, ins Ohr gehender Rockmusik erzählt. Die Blues Brothers wurden überzeugend gespielt von Michael Kamp und Andreas Birkner und hatten sehr gute, zur Rockmusik passende Stimmen. Man fühlte sich zurückversetzt in die 60er, 70er, 80er Jahre durch die altbekannten Ohrwürmer „Everybody loves somebody“, Gimme some Lovin“, „Sweet home Alabama (– hier Chicago)“, „Jailhouse Rock“, „Hello Josephine“, „Barbar Ann“ und viele andere mehr.

Standing Ovations, die die Schauspieler zu mehreren Zugaben veranlassten und das Ballett zu Höchstleistungen trieb, beendeten einen unvergesslichen Abend.

Wir fahren gegen 23.30 Uhr von Wunsiedel ab und erreichten, von Thomas sicher chauffiert gegen 01.30 Uhr wieder Limbach. Ein herzliches Dankeschön geht vor allem an Peter Billen, der diesen Ausflug wie immer bestens vorbereitet und geplant hatte und nichts dem Zufall überließ.

Peter Dillig



### Gerti Gansmann

Fachkosmetikerin  
staatl. gepr. Podologin  
Bahnweg 12  
91126 Schwabach  
Tel. : 09122/ 7 74 25  
Fax: 09122/ 7 72 91  
e-mail: GG-Kosmetik@hecomp.de

Kosmetik für jedes Hautproblem  
Farb- und Typberatung  
Tages- und Abend- Make-up  
Brauen und Wimpern färben  
Enthaarung für Gesicht, Achseln,  
Beine und Bikini- Zone  
med. Fußbehandlung

**Termine nach Vereinbarung**

## Allgemeine Reisebedingungen

### Limbacher Bürgertreff e. V.

#### Allgemeine Reisebedingung

Stand: 01.09.2008

**Info und Anmeldung:** Peter Billen Tel.: 09122 / 7 88 70  
oder beim jeweiligen Organisator

**Bezahlung: Bei eintägigen Ausflügen:**

Überweisung des jeweiligen Reisepreises umgehend nach Anmeldung.

**Bei mehrtägigen Reisen:**

100,00 EUR Anzahlung pro Person umgehend nach Anmeldung, Restzahlung bis ein Monat vor Reiseantritt, per Überweisung.

**An:**

Peter Billen,  
Konto Nr. 981 365  
Bankleitzahl 764 500 00, Sparkasse Mittelfranken Süd

**Bitte beachten Sie:**

Der in der Reiseausschreibung angegebene Reiseverlauf wird nach besten Wissen unter Einbeziehung aller zur Verfügung stehenden Informationen erstellt. Änderungen behalten wir uns vor.

Die Anmeldung wird mit Gutschrift des Reisepreises bzw. der Anzahlung auf dem angegebenen Konto wirksam. Die Busplätze werden in der Regel in der Reihenfolge der Gutschrift am Konto vergeben. Bei Rücktritt kann der Reisepreis nur dann zurückerstattet werden, wenn Ersatzteilnehmer gefunden werden. In diesem Fall behalten wir uns vor, bei mehrtägigen Reisen eine Gebühr von 50,00 EUR pro Person einzubehalten. Der Abschluss einer Reisekostenrücktrittsversicherung ist bei jedem Reisebüro möglich und wird empfohlen.

Limbacher Bürgertreff e. V.  
Die Geschäftsleitung

---

---

**blumen  
SCHWARZ**

**Floristik  
Fleurop  
Gartenbau**

Ein Besuch in  
unserem Blumenladen  
und unserer Gärtnerei  
lohnt sich immer



**Email: [info@blumen-schwarz.de](mailto:info@blumen-schwarz.de) Web: <http://www.blumen-schwarz.de>  
Limbacher Str. 60 91126 Schwabach Tel 09122 691850 Fax 09122 691861**